

## NACHRUF

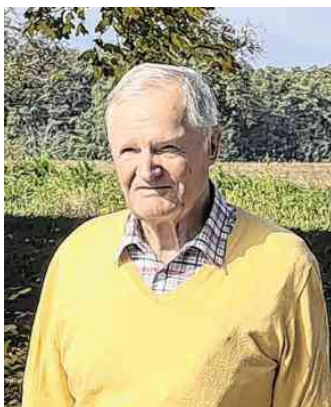
## Immer einen Schritt voraus

KURT LUDWIG MÜLLER (1940–2023) AUS LINZ

VON KAROLINE PLOBERGER

Niemals dem Stillstand verfallen: Wer Kurt Ludwig Müller kannte, weiß von der Vielseitigkeit, die ihn bis ins hohe Alter stets begleitete. Seine Tätigkeit in der Sparkasse Oberösterreich, seine Hingabe für den Segelsport, sein Engagement für das Johannes-Kepler-Studentenheim in Linz und für den Lions Club sowie sein enormes kulturelles Interesse prägten den Linzer zeit seines Lebens. Am 4. November verstarb er im Alter von 82 Jahren auf der Insel Gran Canaria.

Als Sohn eines Unfallchirurgen erblickte Kurt Ludwig Müller am 27. Dezember 1940 in Linz das Licht der Welt. Bereits als Kind hatte das Wasser eine besondere Wirkung auf den Linzer, speziell der Attersee, wo er mit seinem Jugendfreund Christian Ludwig Attersee die Sommer verbrachte, hatte es



Kurt Ludwig Müller

(privat)

ihm angetan. Schon bald wurde das Segeln seine große Leidenschaft, die sich bis ins hohe Alter fortsetzte. „Es ist beeindruckend, wie viele Menschen er mit seiner Liebe zum Segeln geprägt hat – und das quer

durch alle Altersgruppen“, erzählt seine Tochter Katrin Duscher. Besteht der Union-Yacht-Club Attersee zwar schon seit 1886, so hat Müller doch maßgeblich zu dessen Fortbestehen beigetragen – etwa durch die Einführung der sogenannten „Optimisten-Woche“, bei der jährlich mehr als 130 Kinder erstmals mit dem Segeln in Berührung kommen – eine Erfolgswelle, die bis heute nicht abebbt.

### Mitten im Leben

Ursprünglich wollte der Linzer beruflich in die Fußstapfen seines Vaters treten und Medizin studieren, dieser Plan wurde jedoch verworfen: Seine gesamte Berufslaufbahn widmete er der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich und stieg dort bis zum Direktor auf – verantwortlich für Kommunikation, Werbung und Marketing bis zu seiner

Pensionierung im Jahr 2000. Doch nicht nur im Bankwesen hinterließ Müller seine Spuren: Nachdem Studentenheimplätze in der Stadt Linz in den 70er Jahren Mangelware waren, wurde das Johannes-Kepler-Heim eröffnet, mit dem Kurt Ludwig Müller ebenfalls bis zu seinem Lebensende stark verbunden blieb – zunächst als Finanzmann, später als Obmann.

Als er Anfang November mit seiner Frau Renate einen Urlaub auf Gran Canaria verbringen wollte, stand Kurt Ludwig Müller voll Energie und Elan mitten im Leben. „Er war kerngesund, war immer aktiv und wollte stets sein umfassendes Wissen weitergeben“, erinnert sich seine Tochter Katrin. Am kommenden Samstag, 25. November, findet die offizielle Verabschiedung von Kurt Ludwig Müller im Urnenhain Linz-Urfahr statt.